

# CMD - Kiefergelenkstherapie Interdisziplinäres Aufbauseminar

Zur Verlängerung der Rückenschullehrer – Lizenz anerkannt!

In diesem interdisziplinären Aufbauseminar bekommen Sie überaus interessante Einblicke zum Thema cranio - mandibuläre Dysfunktionen aus der Sichtweise der einzelnen Fachbereiche, die alle in ein modernes Therapienetzwerk integriert werden sollten um Patienten mit Kiefergelenksproblemen effizient und nachhaltig zu helfen.

Dieses Seminar richtet sich an sämtliche Berufsgruppen, die mit dem Thema Kiefergelenkstherapie im weitesten Sinne zu tun haben und Grundkenntnisse zu diesem Thema vorhanden sind.

Alle Referenten, die Sie erwarten, finden Sie auf der Rückseite dieses Blattes.



Quelle:  
Dr. Ralf Peiler



Quelle:  
Dr. Ralf Peiler

## Unterrichtseinheiten:

20

## Kosten:

225,- € incl. Skripte

## Referenten & Kursinhalte:

siehe Rückseite

## Termine:

**Regensburg:**

27.-28.04.19

sowie

25.-26.04.20

20

**Fortbildungspunkte\***

Der jeweils angegebene Kurspreis gilt für die eigenen Standorte der Fortbildungsakademie Markus Pschick GmbH und kann an externen Standorten variieren.  
\*Fortbildungspunkte grundsätzlich unter Vorbehalt, da auf Spitzenverbandsebene bislang bundesweit keine verbindliche Einigung über die Anerkennung von Kursen getroffen wurde

# CMD - Kiefergelenkstherapie

## Interdisziplinäres Aufbauseminar

Zur Verlängerung der Rückenschullehrer – Lizenz anerkannt!

### **Julia Bachl-Tanaka** (Logopädin, Cranio-Sakral Therapie, Viszeral - Therapie):

- Welche Zusammenhänge gibt es zwischen CMD und logopädischen Störungsbildern?
- Welche spezifisch logopädischen Erkennungsmerkmale gibt es für eine CMD?
- Welche Auswirkungen haben Atmung, Kehlkopf und der orofaziale Bereich auf das Kiefergelenk?
- Warum ist eine physiologische Zungenlage für das Schlucken und den gesamten Bereich des Kiefergelenks so wichtig?
- Was tun bei typischen CMD-Symptomen wie „Schluckbeschwerden“ oder „Kloßgefühl im Hals“?

### **Dr. Matthias Kiefl** (Kieferorthopäde):

- Kieferorthopädie Funktion und Funktionsstörungen
- Malokklusionen und die funktionellen Grundprobleme
- funktionelle Einflüsse durch die Sprache, Zunge, Zungenfehlfunktionen, Habits, Bruxismus
- Wie erkenne ich eine Fehlfunktion?
- kieferorthopädische Behandlungsbeispiele

### **Ludwig Krinner (Augenoptikermeister, Optometrist):**

- Interdisziplinäre Netzwerke zwischen Physiotherapeuten, Osteopathen, Logopäden, Zahnärzten, Kieferorthopäden, Lerntherapeuten.
- Wie wirken sich Defizite im beidäugigen Sehen, sowie falsche Brillenkorrekturen auf die Haltung, das posturale System, den Atlas und das Kausystem aus?
- Wie können Korrekturen mit speziellen Brillengläsern helfen Haltungssymmetrien zu beheben?
- Darstellung der Mess- und Korrekturmethode nach Haase sowie der Funktionaloptometrie mit Diskussion der Erfahrungen aus 33 Jahren Tätigkeit auf diesem Spezialgebiet der Augenoptik.

### **Dr. Ralf Peiler (Zahnarzt, Spezialgebiet Cranio Mandibuläre Dysfunktionen):**

- Störquellen im Kausystem aus zahnärztlicher Sicht
- Kiefergelenks - Adhäsionen
- Kiefergelenks - Knacken Diagnose, Ursache, Therapiemöglichkeiten
- Arten von Schienen
- Kooperation zwischen Zahnarzt und Physiotherapeut

### **Arthur Pongratz (Orthopädienschuhtechnikermeister, Podoätiologe):**

- Anamnese
- Haltungsanalyse
  - 3D-Wirbelsäulermessung
  - Interpretation eines dynamischen Fußdruckes aus podoätiologischer Sicht
  - Palpation des Beckens und Rückschluss auf den Fußabdruck
- Einsatz und Wirkungsweise podoätiologischer Therapie-sohlen und deren Einfluss auf die Statik und somit auf das Kiefergelenk.
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den verschiedensten Berufsgruppen, z. B.
  - Manualtherapie (Osteopath, Physiotherapeut...)
  - Funktionelle Zahnmedizin (KFO, CMD...)
  - Optometrie
  - usw.

### **Markus Pschick (Physiotherapeut, Instruktor Manuelle Therapie der FAMP):**

- Update des Grundkurses (Anatomie, Biomechanik, Pathomechanik, Befund, Therapie)
- Tinnitus und Kiefergelenk
- haltungsbedingte Einflüsse auf das Kiefergelenk
- Ursache - Folge - Ketten, aufsteigende und absteigende Läsionen, funktionelle Skoliosen
- Erweiterung der Therapiemöglichkeiten aus der Sicht der Physiotherapie
- die Rolle der Atlas – Therapie in der CMD